

Herrn Bezirksbürgermeister
Andreas Hupke

Herrn Bürgeramtsleiter
Dr. Ulrich Höver

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Bezirksvertretung

Innenstadt

Ludwigstraße 8
50667 Köln
Tel. 0221 / 221-91309

Antje Kosubek
Fraktionsvorsitzende
Antje.Kosubek@stadt-koeln.de

Claus Vincon
stellv. Fraktionsvorsitzender
Claus.Vincon@stadt-koeln.de

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 12.09.2016

AN/1480/2016

Dringlichkeitsantrag gem. § 12 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	15.09.2016

Platzflächen für Großdemonstrationen

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin, sehr geehrte Herren,

wir bitten Sie, folgenden Dringlichkeitsantrag in die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt vom 15.09.2016 aufzunehmen:

Die Bezirksvertretung Innenstadt beauftragt die Verwaltung zu prüfen, ob und wenn ja welche Plätze und Flächen sich außer der Deutzer Werft in Köln noch für die Durchführung von Großdemonstrationen eignen.

Begründung:

Das Versammlungsrecht nach Art. 8 Abs. 1 des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland hat entscheidende Bedeutung für unsere freiheitlich-demokratische Grundordnung. Die Gewährleistung des Demonstrationsrechtes ist insofern eine wichtige Aufgabe des Staates. Naturgemäß sind Großdemonstrationen oft mit Unannehmlichkeiten für die Bürgerinnen und Bürger mit Wohnsitz am Versammlungsort verbunden. Aufgrund der hohen Bedeutung des Versammlungsrechts sind diese grundsätzlich hinzunehmen.

In den vergangenen sechs Wochen haben in der Deutzer Werft gleich zwei Großdemonstrationen mit jeweils mehreren Zehntausend Teilnehmenden stattgefunden, eine dritte steht unmittelbar bevor. Um die Belastungen durch diese Großveranstaltungen künftig wenn möglich etwas gerechter zu verteilen, möge die Verwaltung eruieren, welche Platzflächen sonst noch für entsprechende Großereignisse in Frage kommen könnten. Auf diese Weise kann vermieden werden, dass ein Automatismus sich verfestigt, Großdemonstrationen automatisch in der Deutzer Werft stattfinden zu lassen.

Begründung der Dringlichkeit:

Die enge Taktung von Großdemonstrationen in der Deutzer Werft in einem Zeitraum von nur ca. zwei Monaten belegen den Bedarf nach entsprechenden Platzflächen. Um die Möglichkeit zu prüfen, die Deutzer Bürger*innen künftig hier zu entlasten, ist Dringlichkeit geboten.

gez.
Antje Kosubek
-Fraktionsvorsitzende-

gez.
Stefan Fischer
-Bezirksvertreter-